

Diräkti Verbindig zu Gott



**Dr Messias Jesus isch der Weg
zum Vatter im Himmu.**

Dank em Bluät fo Jesus hesch du inschtant u
jederzit diräkte Zuätritt zum Thron Gottes, zum
Vatter im Himmu!

Das heisst, du chasch mit Auuem u jedem Problem u jederä Sorg jederzit u sofort zum Thron fo der Gnade Gottes i sini Gägäwart cho, greinigät vom schlächtä Gwüssä dür ds Bluät fo Jesus. Blib im Chrischtus, im Messias, in Jesus, so erfahrsch du di Tatsach.

Wiä chasch du im Herr Jesus blibä?

Ganz eifach: Vertrau nid uf dini eigäti Grächtigkeit u Güäti, tue dis Säubscht u Seelä-Läbä verlügnä, indäm du di bewusst em Heiligä Geischt unterordnisch u chindläch gloubsch.

Du bisch im Härz fo dr Tatsach überzügt, dass du dür ds Bluät fo Jesus itz grad und immer wider i d Gägäwart u Gmeinschaft fo Gott Vatter, Sohn u Geischt chunsch u chasch blibä, hoch erhabä über auunä irdischä, natürlichä, seelischä, körperlächä u materiellä Problem, Nöt oder Begehrä.

Wo Jesus am Chrüz gschtorbä nisch, isch dr Vorhang zum Auuerheiligschtä im Tämpu zerrissä.

Dür d Uferschtehig fo Jesus fo dä Totä am drittä Tag bisch du fo Gott im Messias (Chrischtus) neu zügt wordä.

We du zum Gloubä a Jesus chunsch u das mit dim Härz gloubisch u umchersch zu Gott Vatter, wirsch du fo Neuem fo Gott geborä, u der Saamä fom göttlichä Läbä chunnt i di Geischt. Du bisch itz in Chrischtus (im Messias) ä Neuä, göttlichä Mönsch.

Du bisch itz äs genuin fo Gott fo Neuem geborenäs Ching fo Gott u hesch diräktä Zuägang zu Gott Vatter u Sohn. Dr Heilig Geischt u mit ihm o dr Vatter u dr Sohn, nähmä Wohnig in dir.

Johannes Kapitel 14.

Es isch dini Verantwortig, di Wahrheit i dim Härz la z'gedeihä, bis dis Härz föuuig derfo überzügt isch. Du läbsch u erläbsch das, wofo dis Härz überzügt isch.

Gib di beshti Zit am Morgä für Gott im Gebät.

Ds Neuä Testamänt kennt keni Box.

Di Körper isch dr Tämpu vom Heiligä Geischt. Es git keni Schteitämplä me, o keni Priäschter zwüsche dir u Gott. Du bisch itz ä Priäschter für Gott, wi o auui angärä Glöibigä.

Ds Klerus-Syschtem sabotiert, was ds Evangelium fo Jesus auunä Mönsche het bracht.

Fiu Christä machä dür Religion u Tradition ä fatalä Fähler, di zentrali Wahrheit fom Evangelium in ä Chischtä z verpackä aus “Chiuchä” oder wi sech di chrischtlächä “Denominationä” mögä nennä. We du di mit so närä Chiuchä oder Denomination identifiziersch, richtisch du für di ä Trenning uf, wo Jesus am Chrüz niedergrissä het.

D Gmeind fo Jesus aus si Liib uf dr Ärdä isch ke mönschlächi Organisation oder Chiuchä, sondern d Versammlig fo Glöibigä, wo sech bewusst si, dass sie fo Gott si geborä wordä u i diräkter Verbindig zum Vatter läbä u **wo sech versammlä i d Gägäwart fo Gott, um diräkt mit Gott z kommunizierä u aus göttlechä Rat uf der Ärdä a ihräm Ort dr Willä fo Gott z fordärä u sech gägäsitig z häufä, ungerschtützä u inschpirierä.**

Ds Potential verzockä.

Dr Chrischtus (Messias), dr Gsaubti, isch in üs aus dr Heiligä Geischt, d Saubig.

We dir öpper am Abä ä Gwinn Urkund über 10 Millione würd gä, du chönnts chum schlafä, sondern würdsch dir forschteuuä, wi du am nächschtä Morgä dr Gwinn chasch iilösä u du würdsch dir fiu Forschtelligä mit dirä Ibiudigs-Chraft im Härz machä, was du auuäs mit em Gäut chönnts machä u sichär wirsch machä.

Aber steou dir for, nid läppäschi zäh Millionä Dollar hesch du becho,

sondern dr Schöpfer vom Universum isch aus der Heiligä Geischt i di innä cho!

Chrischtus in üs, d Forschteuuigschraft (Hoffnig) vo der Herrlächkeit. (Kolosser 1,27).

Wiä chasch du angesichts fo däm gröschtä fo auunä dänkbarä Gschänk ruhig schlafä?

Mir söttä üs innärlich erregt Tag u Nacht intensiv forschteuuä - mit brönnändäm Härz vor Liäbi zu Jesus - was mir auues mit Gott in üs wärde mache, üses Läbä i heissä Gschpräch mit em Chönig Vatter u

Sohn beschpräche u usäs chöniglichä Erbi aträtä. Mir sötte üs forschteuuä, wiä u mit welärä Herrlächkeit u chöniglicher himmlischer Pracht mir itz läbä u üsäs Läbä däm chöniglichä himmlischä Standard apassä.

Es isch ä grossi Tragödiä, wi di meischtä Mönsche u Chrischtä das extremä Potential liächtfertig verzockä, indäm sie irdischä Vergnüägigä nachäjagä u sech nüt oder weni drus mache, dass sie Gott unändlech nach chöi si u i derä Nähi chöi bliebä.

Es muäs ä riesigä Ungerschied si, we du in Gott bisch u Chrischtus in dir wohnt, zum nä Läbä ohni Heiligä Geischt!

Du hesch keni Usred me, i irgänd ärä Sucht z verharrä u z frönä, wüu mit ämnä Ougäblick fom Härz bisch du, gwäsche im Bluät fo Jesus, i dr Gägäwart fom Himmlischä Vatter u fo Jesus.

Es geit darum, was du ab itz meh wosch liäbä. Gott oder ds churzfristigä irdischä, fleischlichä, wäutlechä Vergnüägä fo de Sinnä i fom schtouzä Seelä-Läbä. Wosch du dr Ougäluscht frönä oder dr Liäbi zum Vatter? (1. Joh. 2,15-17).

We du di i däm heiligä entscheidändä Moment für

Gott entscheidisch, guät.

Mach di druf gfasst u parat, **dass dis Härz vom autä Mönsch, wo ds Sünd het gliäbt u bishär fouu fo sündigä Gwohnheitä u Gedankä is gsi, wird versuäche, di säuber z sabotiärä, Gott a die erschi Steuu uf ä Thron z steuuä.**

Tuä beschändig Buäss, erchenn u nimms bewusst zur Kenntnis, dass dä aut Mönsch mit Chrischtus isch krüzigät worde u gschtorbä nisch. We du im Chrischtus bisch u blibsch, u Är i dir, denn isch das Tatsach. I dim Geischt wachsät ds göttlechä sündlosä, herrlichä Läbä, du bisch ä wärdändä Chönig u Priäschter.

I dr Übergangsphasä muäsch du dis neuä Härz mit dr göttlechä Wahrheit, mit em Wort Gottes, dr Bibu, programmiärä u dr aut Mönsch mit sinä Gwohnheitä ablegä u dr Neu Mönsch aziä, wo wie Jesus isch.

Dis Härz neu programmiärä: steuu dir für auuäs i dim Läbä, auues was du hesch, machsch, was dir begänät, live u lebändig vor, wie du das itz mit dr Herrlechkeit u Würdi fom nä Ching vom Chönig läbsch u tuäsch. Bis schtouz uf di Vatter im Himmu, er isch dr Chönig vo der Wäut.

Besprich auues mit Ihm. Dänk Tag u Nacht über diä Wahrheit nachä.

Das isch dr Chärn vom Evangelium fo Jesus. Tränk di mit em Wort fo Gott. Lis u los d ANTD u ABDNT

Studiäbibu.

We dir öppis schwär faaut z gloubä, wüou's eifach zu herrläch tönt, zu guät, um chönnä wahr si, so tue i Zungä redä u bätä, tagälang, bis äs klar wird u du weisch, dass es Gottes Wunsch isch, u bis äs sech im Läbä manifestiert.

**Wofo dis Härz überzügt isch,
so läbsch du u das erläbsch du.**

Hingab u Dankgebät:

So chunsch du mit Gott persönläch i Kontakt. Das isch ke Formlä, sondern äs Bispiu, äs Muschter; du chasch dini eigätä Wort bruchä:

“Herr Jesus, i dankä Dir, dass Du di schrecklächi Foutär vom Tod am Chrüz erlittä hesch, u da dermit hesch du für auui mini Sündä mit Dim koschtbare Bluät bezaut. Reinige u bedeck mi mit Dim Bluät. Dankä, ig bi allei dür Dis Bluät grächtfertigät for Gott. Schaff i mir äs nöis Härz u näs Verlangä nach Dir, wo stärcher isch, aus ds fleischlächä u wäutlächä Verlangä. Füuu mi mit Dim Heiligä Geischt. Vatter im Himmu, i chumä itz i Dini Gägäwart. I gibä mis Eigäläbä uf. Fäär mi, i wott u i cha nid ohni Di läbä. Heiligä Geischt, hiuf mir z bätä. Amen.”

Besprich auuäs mit üsäm Vatter im Himmu. Mach diä täglächi Audiänz mit Chönig Jesus zur absolut höchschtä Priorität i dim Läbä! Lies o: Kommunikation mit dr wunderbarstä Persönlichkeit vom Universum.